Quartalsanalyse für das Trinkwasser aus dem Wasserwerk Dinslaken
Wasserwerk Löhnen, In der Abtsmiers, 46562 Voerde
für den Zeitraum 01.07. bis 30.09.2026

Entnahmestelle: Wasserwerk Voerde-Löhnen, Trinkwasser (00-0570)

Analysen: Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH (WWU) und beauftragte Laboratorien

Parameter	Maßeinheit	Grenzwert Trinkwasserverordnung	Quartalsmittelwert Median**	Anzahl der Untersuchungen
Allgemeine Parameter				
Temperatur Probenahme	°C		12,6	34
Leitfähigkeit (25 °C)	µS/cm	2790	486	2
pH-Wert		6,5 bis 9,5	7,86	3
SAK-436 nm (Färbung)	1/m	0,5	<0,10	2
Trübung	FNU	1	0,05	2
Säurekapazität pH 4,3	mmol/l		3,32	3
Basekapazität pH 8,2	mmol/l		0,1	2
Härte	mmol/l		2,1	6
Gesamthärte	°dH		11,8	6
Karbonathärte	°dH		9,3	3
Sauerstoff	mg/l		8	1
TOC	mg/l	ohne anormale Veränderung	0,5	2
Calcitlösekapazität	mg/l	5	0	2
Härtebereich			mittel	2
Kationen				
Ammonium	mg/l	0,50	<0,05	2
Bor	mg/l	1,0	0,05	2
Calcium	mg/l		72	6
Kalium	mg/l		2	2
Magnesium	mg/l		7,2	6
Natrium	mg/l	200	14	2
Anionen				
Bromat	mg/l	0,010	<0,0010	2
Chlorid	mg/l	250	19	2
Cyanid	mg/l	0,050	<0,005	2
Fluorid	mg/l	1,5	0,05	2
Nitrat	mg/l	50	9,3	2
Nitrit	mg/l	0,10	<0,01	2
Phosphat (PO4) gesamt	mg/l		0,03	2
Silikat	mg/l		6,8	1
Sulfat	mg/l	250	48	2
Chlorat	mg/l	0,02	<0,00	1
Chlorit	mg/l	0,06	<0,00	1

Die Beschaffenheit des gelieferten Trinkwassers kann sich ändern, z.B. durch Schwankungen in der Rohwasserqualität, durch Umstellungen in der Aufbereitung, durch Versorgung aus einem anderen Wasserwerk oder durch Reaktionen in den Transportleitungen.
Eine Haftung aufgrund der Analysenangaben muss daher ausgeschlossen werden.

Parameter	Maßeinheit	Grenzwert Trinkwasserverordnung	Quartalsmittelwert Median**	Anzahl der Untersuchungen

Metalle

Aluminium	mg/l	0,200	<0,010	2
Antimon	mg/l	0,0050	<0,001	2
Arsen	mg/l	0,010	<0,0005	2
Blei	mg/l	0,010	<0,0005	2
Cadmium	mg/l	0,0030	<0,0003	2
Chrom	mg/l	0,025	<0,0004	2
Eisen	mg/l	0,200	<0,010	2
Kupfer	mg/l	2,0	<0,005	2
Mangan	mg/l	0,050	<0,002	2
Nickel	mg/l	0,020	<0,002	2
Quecksilber	mg/l	0,0010	<0,0001	2
Selen	mg/l	0,010	<0,001	2
Uran	mg/l	0,010	<0,001	2

Organische Spurenstoffe

Summe PSM (gem. TrinkwV)	µg/l	0,50	<0,025	2
1,2-Dichlorethan	µg/l	3,0	<0,05	2
Benzo(a)pyren	µg/l	0,010	<0,0025	2
Benzol	µg/l	1,0	<0,05	2
Bisphenol A	µg/l	2,5	<0,015	2
Sum.Tri, Tetrachlorethen	µg/l	10	<0,05	2
Summe PAK (TrinkwV)	µg/l	0,10	<0,005	2
Summe THM (TrinkwV)	µg/l	10	<0,050	2
Summe PFAS-20	µg/l	0,10	0,0052	2

Mikrobiologische Parameter

Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	100	0	27
Koloniezahl bei 36°C	KBE/ml	100	0	27
Coliforme Bakt.	KBE/100 ml	0	0	27
E. coli	KBE/100 ml	0	0	27
Clostridium perfringens *	KBE/100 ml	0		
Enterokokken	KBE/100 ml	0	0	27

Die Beschaffenheit des gelieferten Trinkwassers kann sich ändern, z.B. durch Schwankungen in der Rohwasserqualität, durch Umstellungen in der Aufbereitung, durch Versorgung aus einem anderen Wasserwerk oder durch Reaktionen in den Transportleitungen.
Eine Haftung aufgrund der Analysenangaben muss daher ausgeschlossen werden.

* Parameter wurde im 3. Quartal nicht untersucht.

** Der Median (auch „Zentralwert", „50-Perzentil") ist derjenige Messwert, der genau „in der Mitte" steht, wenn man die einzelnen Messwerte der Größe nacl sortiert. Die Verwendung des Medians bietet gegenüber dem geometrischen Mittel den Vorteil, mit „0"-Werten rechnen zu können.
Dies ist bei der Nutzung des geometrischen Mittelwerts per Definition nicht möglich, sondern erfordert den Einsatz von Hilfsgrößen. Die sind beim Median nicht notwendig. Zusätzlich erlaubt es die Nutzung des Medians nun auch, Ergebnisse unterhalb der Bestimmungsgrenzen eines Verfahrens einfacher einzubeziehen, wenn sich diese im Auswertungszeitraum verändert haben.